

Video 09 - Glasgow Coma Scale – Bewertung

I. Vervollständigen Sie die Lücken!

Praktikantin Defne hat in der Krankenpflegeschule über die (1) gelernt.
Die Skala ist ein (2), mit dem man den Bewusstseinszustand (LOC) eines Patienten bestimmen kann. Dabei werden verschiedene (3) beachtet:
..... (4), verbale und motorische Reaktion.
Praktikantin Defne wird 2 Patienten (5), die Patientin mit Schädelverletzung wurde gestern, der Patient vor einer Woche in die Station (6). Defne hat die Aufgabe, den aktuellen Bewusstseinszustand der beiden Patienten laut der Skala (7). Zuerst sollte sie die Patienten begrüßen und (8). Bei Frau Neumayer hat sie 11 Punkte vergeben, da die Patientin (9) und etwas verwirrt reagierte und bei der motorischen Reaktion eine (10) wahrgenommen wurde. Diese Punktzahl deutet auf einen (11) Koma-Zustand hin. Bei Herrn Burgmann vergab sie 15 Punkte, da er die Augen spontan öffnete, den (12) folgte und (13) war. Pfleger Philipp war mit der Durchführung der (14) Aufgabe (15).

II. Wählen Sie die richtige Antwort aus.

1. Was ist die Glasgow-Koma-Skala (GCS)?

- a) Ein medizinisches Gerät
- b) Ein neurologisches Bewertungssystem
- c) Ein chirurgisches Instrument

2. Welche drei Bereiche werden bei der GCS beurteilt?

- a) Hörvermögen, Sehfähigkeit, Sprachverständnis
- b) Blutdruck, Puls, Atmung
- c) Augenöffnung, verbale und motorische Reaktion



Co-funded by
the European Union

3. Wo liegt Frau Neumayer auf der Station?

- a) Zimmer 215, Bett 2
- b) Zimmer 203, Bett 1
- c) Zimmer 204, Bett 3

4. Welchen Bewusstseinszustand hat Frau Neumayer nach der GCS?

- a) Leichtes Koma
- b) Schweres Koma
- c) Moderate Beeinträchtigung

5. Wie viele Punkte hat Herr Burgmann nach der GCS erhalten?

- a) 9 Punkte
- b) 11 Punkte
- c) 15 Punkte

III. Wie lauten die richtigen Verben?

1. Was _____ Defne in der Krankenpflegeschule gelernt?

- a) hat
- b) hatte
- c) wird

2. Die Glasgow-Koma-Skala (GCS) _____ ein neurologisches Bewertungssystem.

- a) ist
- b) sein
- c) seien

3. Markus Doll hat Schwester Julia _____, die Glasgow-Koma-Skala vorzustellen.

- a) angeboten
- b) gebeten
- c) gebetet





Co-funded by
the European Union

4. Wie viele Faktoren _____ dabei berücksichtigt?

- a) sollten
- b) werden
- c) mussten

5. Frau Neumayer _____ gestern mit einer Schädelverletzung _____.

- a) wurde ... eingeliefert
- b) wird ... eingeliefert werden
- c) wird eingeliefert worden sein

6. Herr Burgmann _____ vor einer Woche auf die Station.

- a) kam
- b) hat gekommen müssen
- c) kam an

7. Bitte _____ seinen aktuellen Bewusstseinszustand anhand der Skala ein.

- a) schätzte
- b) schätzen
- c) schätze

8. Als Defne die Station _____, schlief Frau Neumayer.

- a) betreten
- b) betrat
- c) betrete

9. Sie _____ desorientiert und etwas verwirrt auf die Fragen.

- a) antwortet
- b) antwortete
- c) hat geantwortet





Co-funded by
the European Union

10. Herr Burgmann _____ mich auf adäquate Art mit Freude _____.

- a) hat ... begrüßt
- b) wird ... begrüßen
- c) wurde ansprechen

IV. Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch?

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| 1. Philipp hat Defne gebeten, die ABC-Skala vorzustellen. | Richtig / Falsch |
| 2. Defne hat die Glasgow-Koma-Skala in der Schule gelernt. | Richtig / Falsch |
| 3. Die Glasgow-Koma-Skala berücksichtigt fünf Faktoren. | Richtig / Falsch |
| 4. Frau Neumayer wurde vor einer Woche mit einer Schädelverletzung eingeliefert. | Richtig / Falsch |
| 5. Defne hat Frau Neumayer mit 11 Punkten bewertet. | Richtig / Falsch |
| 6. Philipp und Defne haben sich nach 15 Minuten wieder getroffen. | Richtig / Falsch |
| 7. Herr Burgmann war desorientiert. | Richtig / Falsch |
| 8. Defne hat Herrn Burgmann mit 12 Punkten bewertet. | Richtig / Falsch |
| 9. Herr Burgmann konnte Defnes Anweisungen nicht folgen. | Richtig / Falsch |
| 10. Philipp war mit Defnes Arbeit zufrieden. | Richtig / Falsch |

